

Pressedienst

Pressemitteilung 073/2015

„Monitoring Moorbach“: Neuansiedlung bedrohter Arten in Vechta

Presseeinladung zur Vorstellung des Kooperationsprojekts von Stadt und Universität

Seit 2011 arbeiten die Stadt und die Universität Vechta eng im Projekt „Monitoring Moorbach“ zusammen. In Bachelor- und Masterarbeiten sowie einer Dissertation wird das Gebiet anwendungsbezogen erforscht. Dabei wird der Zustand durch Gewässer- und Auenerkundungen erfasst und fortlaufend dokumentiert. So konnte u.a. festgestellt werden, dass sich seit der Renaturierung des Gebiets „Langer Damm“ im Jahr 2012 über 170 Pflanzen-Arten neu angesiedelt haben, von denen einige sogar auf der Roten Liste der gefährdeten Arten geführt werden. Auch aus zoologischer Sicht ist das Gebiet z.B. für Amphibien wieder attraktiv geworden.

Zur Vorstellung der Ergebnisse des Projekts „Monitoring Moorbach“ laden Stadt und Universität interessierte Medienvertreter herzlich ein:

Montag, 1. Juni, 16.00 Uhr
Vechta-Telbrake, Moorbach-Brücke



Es nehmen teil:

Prof. Dr. Marianne Assenmacher, Präsidentin der Universität Vechta
Helmut Gels, Bürgermeister der Stadt Vechta
Dirk Ortland, Planungsamt der Stadt Vechta
Prof. Dr. Norbert Pütz, Fach Biologie der Universität Vechta
apl. Prof. Dr. Markus Böggemann, Fach Biologie der Universität Vechta
Elisabeth Logemann, Fach Biologie der Universität Vechta
Ines Hartmann, Studentin der Biologie an der Universität Vechta

Um Anmeldung zum Pressetermin wird gebeten bis Montag, 01.06., 14.00 Uhr, an pressestelle@uni-vechta.de.

Vechta, 27. Mai 2015

Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck

Universität Vechta

Geschäftsstelle der Präsidentin

Marketing/Presse

Fon +49 (0) 4441.15 520

Fax +49 (0) 4441.15 523

E-Mail pressestelle@uni-vechta.de